

24.09.2021

Presseinformation

Gründungstag am 22. September 1846

Kreissparkasse Göppingen feiert 175-jähriges Bestehen

Klare Worte, unterhaltsame Theaterszenen, kurze Filmeinspielungen, Musicalmelodien und Percussionklänge, die den Boden zum Beben brachten: Die Kreissparkasse Göppingen hat am 22. September 2021 mit einem Festakt ihr Jubiläum gefeiert. Der Tag war bewusst gewählt. An eben diesem Tag wurde 1846 das Institut – damals noch unter dem Titel Oberamts-Spar- und Leihkasse – gegründet.

Landrat und Verwaltungsratsvorsitzender Edgar Wolff lenkte in seiner Laudatio den Blick auf die Gründungszeit der Kreissparkasse – eine Zeit schwerer landwirtschaftlicher Krisen. „Die Sparkasse entstand aus einer zutiefst sozialen Idee heraus“, betonte Wolff. „Wir feiern deshalb heute nicht nur ein Unternehmen, sondern auch die Menschen, denen es gelungen ist, in einer schwierigen Zeit zusammenzustehen und das Ruder herumzureißen.“

Peter Schneider, Präsident des Sparkassenverbands Baden-Württemberg, würdigte die Bedeutung der Kreissparkasse Göppingen für die wirtschaftliche Entwicklung ihrer Region. „Im Kreis Göppingen wurde Industriegeschichte geschrieben“, betonte er. „Die Kreissparkasse hat diese mittelständische Erfolgsgeschichte entscheidend mitgeprägt. Man kann aber nicht nur von der beeindruckenden Geschichte leben, sondern muss jeden Tag neu seine Leistungsfähigkeit unter Beweis stellen.“ Dies habe die Kreissparkasse Göppingen gerade auch in der Corona-Pandemie eindrucksvoll gezeigt. „Krisenzeiten sind Sparkassenzeiten“, so Schneider.

„Würde man die Kreissparkasse heute noch gründen – und warum?“ lautete die rhetorische Frage, die Dr. Hariof Teufel, Vorsitzender des Vorstands, in seiner Festrede stellte. Seine Antwort war ein „Ja, aber“. Als Treiber einer wirtschaftlich, sozial, kulturell und zunehmend auch ökologisch nachhaltigen

Seite 2

Presseinformation 24. September 2021

Entwicklung, so Teufel, sei die Sparkasse heute so unersetzbar wie im Jahr 1846. Angesichts überbordender regulatorischer Bestimmungen bezweifelte er jedoch, dass eine Gründung heute noch möglich wäre.

„Durch die Versorgung mit Krediten ist unsere Wirtschaft besser durch die Krise gekommen als in anderen Ländern. Das ist auch das Verdienst der Sparkassen“, betonte Edith Strassacker, Präsidentin der IHK-Bezirkskammer Göppingen. Sie überreichte Edgar Wolff, dem Vorsitzenden des Verwaltungsrats, sowie den beiden Vorständen Dr. Hariolf Teufel und Klaus Meissner zum Jubiläum eine Ehrenurkunde der IHK.

Für Unterhaltung sorgte das Businessstheater Scharlatan. Das Hamburger Theaterensemble nahm das Publikum auf eine Zeitreise in die Vergangenheit der Sparkasse mit. Musikalisch begleitet wurde der Abend von der Mezzo-Sopranistin Vanessa Maria Looss und der Pianistin Sena Uto. Die Gruppe Creative Percussion von der Jugendmusikschule Süßen eröffnete und beendete trommelnd den Abend.

Entsprechend der Pandemiebestimmungen war die Zahl der Gäste auf 200 Personen beschränkt. Die Abstände wurden durch geschickt platzierte Tische vorgegeben. Anstelle eines Buffets wurde an den Plätzen Fingerfood serviert. Der Abend wurde im Streaming live übertragen.

Link zum Mitschnitt der Veranstaltung: [Wir feiern Jubiläum 175 Jahre Kreissparkasse Göppingen \(vimeo.com\)](https://vimeo.com/579810199/6a05374eae)

(<https://vimeo.com/579810199/6a05374eae>)

Fotos: Kreissparkasse Göppingen/Paule